

KlarPris - Nutzungsbedingungen

1. Einführung und Funktionsweise

1.1. Die Webseiten www.klarpris.de und www.klarcalc.de (nachstehend "KlarPris") sind Eigentum der KlarPris GmbH und werden von dieser betrieben. KlarPris entwickelt und liefert eine Webseite und Software, die zusammen ein Beschaffungssystem bilden auf einer Plattform mit einer Reihe von zugehörigen Modulen, Anwendungen und Tools, einschließlich Kalkulationstools und Rechnungsprüfung (nachstehend zusammenfassend bezeichnet als das "Beschaffungssystem", ganz gleich, ob die Webseite und Software zusammen oder getrennt verwendet werden) für Installateure und Bauunternehmen (im Folgenden bezeichnet als 'Kunde'). Durch den Vergleich von Artikelpreisen mit Anbietern über ausgewählte Großhändler, Lieferanten und Einzelhändler, Online-Shops usw. (nachstehend zusammenfassend als "Lieferanten" bezeichnet), bietet das Beschaffungssystem dem Kunden Preistransparenz. Mit Hilfe des Beschaffungssystems kann der Kunde den günstigsten Preis für die von ihm benötigten Waren finden. Wenn der Kunde besondere Rabattvereinbarungen mit den ausgewählten Anbietern hat, kann das Beschaffungssystem dies berücksichtigen, unter der Voraussetzung, dass der Kunde KlarPris Zugang zu den Preis- und Rabattvereinbarungen des Kunden mit den Lieferanten gewährt. Dies schließt ein, dass der Kunde KlarPris die Autorisierung und den notwendigen Online-Zugang erteilt, damit KlarPris diese automatisch abrufen kann, siehe unten Ziffern 2 und 5.

1.2. Um Zugang zum Beschaffungssystem zu erhalten, muss der Kunde ein Benutzerkonto anlegen, einen Abonnementvertrag (einschließlich Testzugang zum Beschaffungssystem) abschließen und diese Nutzungsbedingungen (im Folgenden bezeichnet als "Nutzungsbedingungen") akzeptieren. KlarPris empfiehlt, die Nutzungsbedingungen gründlich zu lesen und sich generell über www.klarpris.de auf dem Laufenden zu halten.

1.3. Mit der Annahme der vorliegenden Nutzungsbedingungen ermächtigt der Kunde KlarPris zur Nutzung, zum Zugriff und zum Erhalt der unternehmensspezifischen Informationen des Kunden, einschließlich Preisinformationen und/oder Preis- und Rabattvereinbarungen; und Rechnungsstellung im Namen des Kunden an die Zulieferer oder online und den Login zu diesen unter Beachtung etwaiger Nutzungsbedingungen des Anbieters zu nutzen. KlarPris ist mit dieser Autorisierung nur berechtigt, die Logins des Kunden bei Anbietern zu nutzen und zu pflegen, Nutzer bei den Lieferanten im Namen des Kunden zu erstellen, zu löschen und zu bearbeiten, die Bestellungen des Kunden bei den Lieferanten im Namen des Kunden vorzubereiten und aufzugeben und Informationen über Preise und Rabattvereinbarungen, vgl. Klauseln 1.1 und 5.1, zu erfragen und damit verbundene Tätigkeiten auszuführen.

2. Benutzerkonto

2.1. Der Kunde muss mit dem Abonnement ein Benutzerkonto (nachstehend das "Konto") erstellen. Das Konto wird mit einem Login und einem Passwort erstellt, für das der Kunde verantwortlich ist. Login und Passwort werden jedes Mal verwendet, wenn der Kunde Preise im Beschaffungssystem vergleichen möchte.

2.2. Sobald ein Konto erstellt wurde, können Sie die gewünschte Anzahl von Benutzern erstellen.

2.3. Sobald das Konto und das Abonnement erstellt sind, kann das Beschaffungssystem vom Kunden genutzt werden.

2.4. Das Konto muss mindestens folgende Informationen enthalten: Firmenname, Firmenanschrift, Firmenregisternummer, Kontaktinformationen (Telefon, E-Mail usw.) und Kontaktperson des Kunden.

2.5. Der Kunde ist verantwortlich dafür, diese Informationen im Konto auf dem neuesten Stand zu halten.

3. Abonnement

3.1. Um Zugang zum Beschaffungssystem zu erhalten, muss der Kunde eines der folgenden, von KlarPris angebotenen Abonnements abschließen. Das Abonnement ermöglicht den Zugriff auf die ausgewählte Version des Beschaffungssystems.

Der Abonnementpreis wird jedes Jahr mit Wirkung vom 1. Januar angepasst. Dabei wird die Entwicklung des Nettopreisindex im Oktober des Vorjahres mit dem vom Jahr vorher verglichen. Die Mindestserhöhung beträgt 1,5 %. KlarPris kann den Abonnementpreis auch mit einer Ankündigung 1 Monat vor dem Ende eines Abonnementzeitraums ändern.

3.2. Das Abonnement wird jeweils für einen Zeitraum von 6 Monaten (im Folgenden "Abonnementzeitraum") abgeschlossen, sofern nicht anders vereinbart. Die Abonnements werden im Voraus in Rechnung gestellt.

3.3. Der Kunde kann sein Abonnements gemäß den Bedingungen in den Abschnitten 2.5.-2.6 hoch- oder herabstufen. Der Kunde ist verantwortlich für den Abschluss des Abonnements, das den Bedürfnissen des Kunden entspricht, und es liegt in der Verantwortung des Kunden, sein Abonnement entsprechend seinem tatsächlichen Bedarf hoch- oder herabzustufen.

3.4. Hochstufen

3.4.1. Ein Abonnement kann jederzeit hochgestuft werden.

3.4.2. Die Differenz zwischen dem im Voraus bezahlten Abonnement und dem Preis des neuen Abonnements, der zum Zeitpunkt des Hochstufens gilt, wird anteilig für den verbleibenden Abonnementzeitraum berechnet und für sofortige Zahlung in Rechnung gestellt.

3.4.3. Die Rechnungsstellung erfolgt dann gemäß dem Preis und den Bedingungen des neuen Abonnements.

3.5. Herabstufen

3.5.1. Der Kunde kann sein Abonnement herabstufen. Ein Herabstufen kann mit einer Frist von 30 Tagen zum Ende eines Abonnementzeitraums beantragt

werden. Die Herabstufung wird zu Beginn des nächsten Abonnementzeitraums wirksam.

3.5.2. Die Rechnungsstellung erfolgt dann gemäß des Abonnements, auf das der Kunde herabgestuft hat.

3.6. Kündigungsfrist

3.6.1. Ein Abonnement kann mit einer Kündigungsfrist von 30 Tagen zum Ende eines Abonnementzeitraums gekündigt werden. Wenn

das Abonnement nicht mit einer Frist von mindestens 30 Tagen zum Ende eines Abonnementzeitraums gekündigt wird, wird das

Abonnement automatisch um einen neuen 6-monatigen Abonnementzeitraum verlängert.

3.6.2. Der Kunde hat während der Kündigungsfrist und bis zum Ablauf des Abonnementzeitraums Zugang zum Beschaffungssystem. KlarPris erstattet das Abonnement für die verbleibende Zeit im Abonnementzeitraum nicht, unabhängig davon, ob der Kunde

das Beschaffungssystem nutzt oder nicht.

3.6.3. KlarPris ist berechtigt, das Konto nach Beendigung des Abonnements zu löschen.

3.7. Zahlungsfristen und -bedingungen

3.7.1. Die Rechnungsstellung erfolgt durch Senden einer Rechnung an die E-Mail-Adresse, die vom Kunden in den Kontaktdaten des Kontos angegeben wird.

3.7.2. Die Rechnungen werden mit einem Zahlungsziel von 14 Tagen netto ausgestellt.

3.7.3. Im Falle eines Zahlungsverzugs werden Verzugszinsen

mit 2 % pro angefangenem Monat berechnet.

3.7.4. Im Falle der Nichtzahlung wird das Konto sofort gesperrt. Nach weiterer Vereinbarung zwischen KlarPris und dem Kunden kann das Konto reaktiviert werden. Eine Nichtzahlung gilt als fristlose Kündigung, da der Kunde unabhängig von einer eventuellen Aussetzung des Kontos zur Zahlung des Abonnements, der Einrichtungsgebühr usw. verpflichtet ist, bis das Abonnement beendet ist.

3.8. Speziell zu Probeabonnements

3.8.1. Mit der Annahme eines Probeabonnements durch den Kunden (kostenloser Zugang für 14 Tage zu ähnlichen Bedingungen wie bei einem Standardabonnement), wird auch akzeptiert, dass das Abonnement nach Ablauf des Testzeitraums in ein Standard-Abonnement umgewandelt wird, es sei denn, der Kunde hat das Abonnement vor Ablauf der Probezeit schriftlich gekündigt.

4. Nutzung des Kontos

4.1. Das Konto und das Abonnement können nur von einem Unternehmen genutzt werden. Wenn der Kunde mehrere Unternehmen besitzt und das Beschaffungssystem für alle Unternehmen nutzen möchte, muss der Kunde für jedes Unternehmen ein Abonnement abschließen.

4.2. Es liegt in der Verantwortung des Kunden sicherzustellen, dass andere Unternehmen oder andere unbefugte Personen das Beschaffungssystem nicht nutzen oder auf das Konto zugreifen.

4.3. Stellt der Kunde fest, dass Unbefugte Zugang zum Konto haben und das Abonnement des Kunden miss-

bräuchlich genutzt haben, ist KlarPris unverzüglich zu informieren. Darüber hinaus muss der Kunde das Passwort für das Konto unverzüglich ändern, um weiteren Missbrauch zu verhindern.

4.4. Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass das Beschaffungssystem nicht in einer Art und Weise genutzt wird, die dem Namen, dem Leumund oder dem guten Ruf von KlarPris schaden könnte oder die gegen einschlägige Gesetze oder andere Vorschriften verstößt.

4.5. Das Konto wird vom Kunden verwaltet.

4.6. KlarPris leistet nur insoweit Unterstützung, als dass diese ausdrücklich und schriftlich im Abonnement vereinbart ist.

5. Hochladen von Daten auf das Konto

5.1. KlarPris ist berechtigt, vgl. Klausel 1.3, die Logins des Kunden bei den Anbietern zu nutzen, auch für den manuellen oder automatischen Abruf von Informationen über Preise und Rabattverträge (nachstehend "Daten" genannt) von den Lieferanten. Der Kunde kann alternativ seine Daten auf das Konto hochladen (oder KlarPris dazu ermächtigen), vgl. Ziffer 1.1. Hochgeladene Daten müssen in einem elektronisch lesbaren Format sein. So kann der Kunde die Preise einsehen, die für den Kunden mit den verschiedenen Lieferanten gelten.

5.2. KlarPris betrachtet die Daten als das Eigentum des Kunden und bearbeitet sie entsprechend. KlarPris ist nicht berechtigt, Daten an Dritte weiterzugeben, es sei denn dies ist Teil der Nutzung und des Betriebs des Beschaffungssystems. Bei Beendigung des Abonnements - gleich aus welchem Grund - ist KlarPris verpflichtet, die Nutzung der Daten einzustellen, allerdings in der Weise, dass KlarPris die Daten jederzeit in anonymisierter Form nutzen kann und dass KlarPris nicht verpflichtet ist, die Daten zurückzugeben oder in sonstiger Weise die Löschung der Daten oder Beendigung der Nutzung zu dokumentieren.

5.3. Der Kunde ist dafür verantwortlich, die Daten auf dem neuesten Stand zu halten, einschließlich des Hochladens von aktualisierten Versionen in das Konto. Wenn KlarPris dazu berechtigt ist, findet die Aktualisierung automatisch statt, vorausgesetzt, der Kunde hat KlarPris zu jeder Zeit korrekte Logins und andere Informationen für den Online-Zugang zur Verfügung gestellt.

5.4. Das Beschaffungssystem zeigt an, wann die für den Preisvergleich verwendeten Daten aktualisiert wurden. Darüber hinaus trägt KlarPris keine Verantwortung für Daten. Stellt der Kunde Fehler in den Daten fest, muss er sich an den Anbieter wenden, der die betreffenden Daten zur Verfügung gestellt hat.

6. Änderungen der Nutzungsbedingungen

6.1. KlarPris ist berechtigt, diese Nutzungsbedingungen sowie die Abonnementtypen, die Preisstruktur und das Angebot jeglicher zusätzlicher Dienstleistungen zu ändern. Wenn die Änderungen Bedeutung für den Kunden haben, müssen diese Änderungen mindestens 2 Monate vor ihrem Inkrafttreten mitgeteilt werden.

6.2. KlarPris informiert den Kunden über die Änderungen unter der im Konto angegebenen E-Mail-Adresse.

6.3. Wenn der Kunde der Änderung nicht sofort und innerhalb von 4 Wochen nach Erhalt der in Abschnitt 6.2 genannten Informationen widerspricht, wird davon ausgegangen, dass die mitgeteilten Änderungen akzeptiert sind. Diese treten somit nach Ablauf der angegebenen Benachrichtigungsfrist in Kraft.

6.4. Der Einspruch des Kunden gegen die Änderungen wird als Beendigung des Abonnements angesehen, das folglich mit Ablauf der in Ziffer 6.1 genannten Frist endet. Das vorausbezahlte Abonnement wird in diesen Fällen anteilig zurückerstattet.

6.5. Die vorherrschenden Nutzungsbedingungen sind unter www.klarpris.de verfügbar. Der Kunde wird aufgefordert, sich über die Bedingungen für die Nutzung von KlarPris und andere Neuigkeiten über KlarPris auf dem Laufenden zu halten.

7. Vertraulichkeit

7.1. KlarPris und der Kunde (im Folgenden "die Parteien") sind verpflichtet, alle Daten, Materialien und Informationen (nachstehend "Informationen" genannt) in Bezug auf die andere Partei und die mit ihr verbundenen Unternehmen streng vertraulich zu halten, wie unten dargelegt.

7.2. Informationen werden von den Parteien als Geschäftsgeheimnisse gemäß § 2 des Gesetzes über Geschäftsgeheimnisse betrachtet. Dies umfasst insbesondere, aber nicht ausschließlich, Informationen über Lieferantendaten, Informationen über Preise, Lieferbedingungen, Rabattsysteme, Bonussysteme, Zahlungsbedingungen, Geschäftsbedingungen, Einkaufsstatistiken, Vertragsverhandlungen und Erhalt individueller oder einmaliger Preisdateien von Großhändlern, Lieferanten, Kunden usw. Die Informationen umfassen auch Einblicke in die Technologie und Methodik des Beschaffungssystems.

7.3. Die Parteien sind nicht befugt, von der anderen Partei stammende Informationen an Dritte weiterzugeben. Von der Geheimhaltungspflicht ausgenommen sind Informationen, die öffentlich zugängliche oder anderweitig rechtmäßig von Dritten erhaltene Informationen sowie Informationen, die eine Partei aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften an Behörden oder Gerichte weitergeben muss. Die Parteien sind berechtigt, das Bestehen einer formalisierten Zusammenarbeit zwischen den Parteien offenzulegen. Ausgenommen von der Geheimhaltungspflicht von KlarPris sind auch Informationen oder Daten, bei denen der Kunde durch ausdrückliche Erlaubnis gegenüber einem Hersteller oder Lieferanten die Weitergabe von Informationen oder Daten gestattet hat. Die Berechtigungen dafür im Beschaffungssystem können vom Kunden jederzeit verwaltet und widerrufen werden (jedoch nicht rückwirkend).

7.4. KlarPris' Verwendung von Informationen (einschließlich aus Informationen oder Daten abgeleiteter Daten) für statistische Zwecke, die Aufbereitung von Analysedaten und Optimierung von Suchergebnissen und deren Verbreitung oder Weitergabe an Dritte (nachstehend "Zulässige Nutzung" genannt) unterliegt nicht der Geheimhaltungspflicht. Allerdings, darf die Zulässige Nutzung nur in anonymisierter Form erfolgen, d.h. die betreffenden Informationen und daraus abgeleitete Daten können von Dritten nicht direkt identifizieren

zieren Kunden, Großhändlern und Herstellern (1), individuellen Preisen einzelner Produkte, (2) deren spezifischen Kunden oder (3) ihrem tatsächlichen Umgang mit den Kunden zugeordnet werden.

7.5. Die Verpflichtung zur Vertraulichkeit gilt unabhängig von der Form und dem Format, in dem die Informationen eingehen (physisch, digital, elektronisch oder anderweitig).

7.6. Die Parteien sind außerdem verpflichtet, alle Informationen in jeder Hinsicht mit der Einhaltung der Sorgfaltspflicht und Loyalität unter Berücksichtigung der Interessen der anderen Partei zu behandeln. Eine Partei ist verpflichtet, die Anweisungen der anderen Partei in Bezug auf den Umgang mit Informationen, auch durch die Verwendung elektronischer Medien, zu befolgen.

7.7. Alle Informationen müssen auf Anfrage einer Partei unverzüglich zurückgegeben werden und spätestens am Ende der Zusammenarbeit, mit Ausnahme von nicht sofort zugänglichen Kopien, die in einem Cache, einer Sicherungskopie usw. gespeichert sein können.

7.8. Die Parteien sind sich einig, dass die vorliegenden Bedingungen für Geheimhaltung und Vertraulichkeit unbefristet sind.

8. Rechte an geistigem Eigentum

8.1. KlarPris ist zu jeder Zeit Eigentümer der gesamten geistigen Eigentumsrechte an dem Beschaffungssystem mit allem Zubehör, einschließlich aller Urheber- und Markenrechte. Dies gilt auch für alle Rechte an geistigem Eigentum, die während des Zeitraums entstehen, in dem der Kunde das Beschaffungssystem nutzt oder die speziell für den Kunden erstellt werden.

8.2. Der Kunde hat nur ein nicht ausschließliches Recht zur Nutzung des Beschaffungssystems zu den Bedingungen, die von KlarPris in diesen Nutzungsbedingungen festgelegt sind.

8.3. Zusätzlich zu dem, was in Klausel 7 oben angegeben ist, hat KlarPris das Recht, Kundenfeedback, Vorschläge für Verbesserungen und neue Funktionen usw. bei der Weiterentwicklung des Beschaffungssystems zu verwenden. KlarPris besitzt alle Rechte an solchen Verbesserungen, einschließlich des Gewinns, unabhängig davon, ob die Änderungsvorschläge vom Kunden oder von einem Dritten stammen.

8.4. KlarPris ist zu jeder Verwendung von Nutzerdaten und -historie bei der Nutzung des Beschaffungssystems berechtigt, einschließlich Tendenzen, Verhalten, Trends und Segmentierung, aber immer nur in anonymisierter Form, so dass der Kunde nicht identifiziert werden kann.

9. Sicherheit

9.1. KlarPris ist SSL-zertifiziert. Dies bedeutet jedoch nicht, dass es eine Garantie gegen Hackerangriffe oder andere Formen von Angriffen und unbefugtem Zugriff auf das

Beschaffungssystem und das Konto gibt. KlarPris ist nicht für solche Angriffe verantwortlich und kann daher nicht für einen unbefugten Zugriff auf das Konto oder andere Informationen des Kunden haftbar gemacht werden.

9.2. KlarPris wird im Falle eines Angriffs die Sicherheit so schnell wie möglich wiederherstellen und den Kunden über jeden Angriff informieren.

10. Verarbeitung personenbezogener Daten

10.1. Eine separate Vereinbarung zur Datenverarbeitung wurde die zwischen KlarPris und seinen Datenverarbeitern über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch KlarPris für die Nutzer des Kunden im Beschaffungssystem geschlossen.

11. Datenschutzbestimmungen, Cookies und Informationen

11.1. Zusätzlich zu den gesonderten Bedingungen für die Verarbeitung personenbezogener Daten, wie sie oben in Klausel 10 aufgeführt sind, ist KlarPris' jeweils geltende Datenschutzrichtlinie verfügbar unter www.klarpris.de/datenschutzerklarung/

11.2. Das Beschaffungssystem erfordert die Verwendung von Cookies, d. h. kleine Textdateien, die vom Webbrowser des Nutzers bei der Nutzung von Webseiten, auch bei der Nutzung des Beschaffungssystems, gespeichert werden. Der Benutzer kann steuern, wie Webseiten Cookies verwenden, indem er die Einstellungen des Webbrowsers konfiguriert. Wenn Cookies vollständig deaktiviert sind, wird das Beschaffungssystem möglicherweise nicht optimal funktionieren, einschließlich der Tatsache, dass der Webbrowser sich nicht an die Anmeldung zum Konto erinnert.

11.3. KlarPris verschickt regelmäßig Nachrichten und Werbematerial an den Kunden. Der Kunde kann dies jederzeit kostenlos im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Kontaktinformationen an KlarPris und jede nachfolgende Anfrage widerrufen.

12. Betriebszeit und Unterstützung

12.1. KlarPris ist bestrebt sicherzustellen, dass das Beschaffungssystem dem Kunden zur Verfügung steht, aber eine 100%ige Verfügbarkeit kann nicht garantiert werden.

12.2. Wenn KlarPris eine geplante Ausfallzeit hat, betriebliche Unterbrechungen oder ähnliches auftreten im Zusammenhang mit Aktualisierungen, wird der Kunde so schnell wie möglich darüber informiert. Soweit möglich, wird die Terminierung zu Zeiten erfolgen, die nach Ansicht von KlarPris die geringstmöglichen Unannehmlichkeiten für den Kunden verursachen.

12.3. Der Kunde wird nicht für Ausfallzeiten entschädigt, es sei denn, die Verfügbarkeit fällt unter 99 %, gemessen über 12 Monate. In diesem Fall wird der Kunde durch eine kostenlose Verlängerung des Abonnements um einen Monat entschädigt.

12.4. Der Kunde kann bei allen Fragen zur Bedienung und Funktionalität des Beschaffungssystems kostenlosen Fernsupport (Hotline) erhalten. Hotline beinhaltet den Zugang zu E-Mail- und Telefon-Support für Fragen zur Bedienung und Funktionalität des Beschaffungssystems.

Über die Hotline hat der Kunde keinen Zugang zum Vor-Ort-Support.

Bei Fehlertypen der Klasse 1, d. h. einem schwerwiegenden Fehler, der den Benutzer daran hindert, wichtige Funktionen in dem Beschaffungssystem (z.B. Auftragserfassung und Preisbuchung) zu nutzen, wird der Support mit einer Reaktionszeit von maximal 2 Stunden an normalen Arbeitstagen zwischen 9:00 und 16:00 Uhr, jedoch freitags zwischen 9:00 und 15:00 Uhr geleistet.

Für andere Fehlerarten (Klasse 2), d. h. Fehler, die verhindern, dass Benutzer eine oder mehrere weniger wesentliche Funktionen des Beschaffungssystems nutzen können, oder bei Fragen zu Betrieb und Funktionalität des Beschaffungssystems, wird der Support mit einer Reaktionszeit von maximal 24 Stunden an normalen Arbeitstagen zwischen 9.00 Uhr und 16.00 Uhr, jedoch am Freitag zwischen 9:00 und 15:00 Uhr geleistet.

Die Reaktionszeit läuft von dem Zeitpunkt, zu dem KlarPris die Fehlermeldung des Kunden erhält, bis KlarPris mit der Lösung des Problems beginnt. Die Unterstützung erfolgt über Telefon, E-Mail oder Fernverbindung (Teamviewer). Fehlerkorrekturen und deren Weiterentwicklung werden während der Nacht nach der Fertigstellung in den Betrieb gebracht.

13. Webseiten von Dritten

13.1. Die Webseite von KlarPris kann Links zu anderen Webseiten enthalten, die von anderen Parteien als KlarPris betrieben werden (im Folgenden als "Andere Webseiten" bezeichnet).

13.2. Links zu Anderen Webseiten sind ein Service für den Kunden. Dies bedeutet jedoch nicht, dass KlarPris den Inhalt genehmigt hat oder anderweitig für den Inhalt verantwortlich ist.

13.3. Wenn der Kunde über Links auf der Webseite von KlarPris Andere Webseiten nutzt, geschieht dies auf eigenes Risiko, da KlarPris keinen Einfluss auf den Inhalt, die Sicherheit, die Funktionalität usw. Anderer Webseiten hat. KlarPris kann nicht für Verluste oder Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch die Nutzung Anderer Webseiten entstehen. KlarPris kann nicht verantwortlich gemacht werden für irgendwelche Verluste oder Schäden, die sich aus der Nutzung Anderer Webseiten ergeben.

14. Vertragsbruch

14.1. Im Falle eines wesentlichen Verstoßes kann KlarPris den Abonnementvertrag mit dem Kunden jederzeit kündigen. Zu den wesentlichen Verstößen zählen unter anderem die missbräuchliche Nutzung der Dienstleistungen von KlarPris, der Missbrauch des Kontos und die Nichtbezahlung von Abonnementgebühren, Einrichtungsgebühren usw.

14.2. Im Falle eines vermuteten Missbrauchs von KlarPris' Dienstleistungen oder des Kontos, kann KlarPris vorübergehend das Konto sperren, wobei der Kunde keinen Zugang hat, bis der mögliche Missbrauch behoben ist. Der Kunde kann im Zusammenhang mit der Sperrung des Kontos keine Ansprüche gegen KlarPris geltend machen.

15. Haftung

15.1. Jede Nutzung des Beschaffungssystems erfolgt auf eigenes

Risiko des Kunden, einschließlich der Verfügungen, Rechtsgeschäfte usw., die der Kunde auf der Grundlage der Ergebnisse des Beschaffungssystems tätigt.

15.2. Das Beschaffungssystem wird als Software-as-a-Service-Lösung bereitgestellt. Es wird nicht als ein

Fehler im Beschaffungssystem angesehen, wenn Daten und andere Arten von Daten, die im Beschaffungssystem angezeigt werden, aufgrund nicht verfügbarer Daten, die außerhalb des Einflussbereichs von KlarPris liegen, nicht aktualisiert werden, einschließlich fehlender Aktualisierungen und Änderungen an

Verfahren für den Erhalt von Daten von Dritten, Großhändlern, Herstellern, usw. Das Gleiche gilt für Daten und andere Preis- und Rabattstrukturen, die nicht offengelegt und KlarPris in einem elektronischen, mathematisch lesbaren Format zur Verfügung gestellt werden. Unter keinen Umständen ist KlarPris verantwortlich für die Ergebnisse des Preisvergleichs, einschließlich falscher Preise, Fehler in den Preisdaten, veraltete Preise, fehlende Suchergebnisse und zusätzliche Kosten oder Fehler in den Produktspezifikationen, Mengenangaben, Spezifikationen usw. In jedem Fall ist der Kunde angehalten, die Waren, Preise und Bedingungen der einzelnen Anbieter zu prüfen.

15.3. KlarPris kann keine Auskunft darüber geben, wie lange die angegebenen Preise gültig sind. Wenn der Kunde mit dem vom Lieferanten berechneten Preis nicht einverstanden ist, einschließlich fehlender Rabatte, muss sich der Kunde an den Lieferanten wenden.

15.4. KlarPris ist nicht verantwortlich für die Entschädigung für

Fehler im Beschaffungssystem, für die Nutzung durch den Kunden oder für etwaige Verluste, die der Kunde in Zusammenhang mit der Nutzung des Beschaffungssystems, einschließlich Fehlern in Aufträgen, Berechnungsfehlern in Berechnungstools und Schäden an der Hardware des Kunden, Datenverlusten oder anderen Verletzungen der Datensicherheit usw., erleiden mag.

15.5. KlarPris haftet nicht für direkte oder indirekte Verluste oder Folgeschäden, einschließlich Betriebsverluste und Ansprüche Dritter, die sich aus der Nutzung des Beschaffungssystems, Verzögerungen oder die Unfähigkeit des Kunden, das Beschaffungssystem zu nutzen, ergeben.

15.6. KlarPris haftet für die Produkthaftung nur nach Maßgabe

der zwingenden Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes. Jede Haftung für Produktschäden auf anderer Grundlage wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen. Jegliche Nutzung des Beschaffungssystems erfolgt daher auf eigenes Risiko des Kunden.

15.7. KlarPris übernimmt keine Haftung für Schäden an der

Hardware oder anderem Eigentum des Kunden, unabhängig davon, ob der Schaden auf einen Virus oder ähnliches zurückzuführen ist, der verursacht wurde durch den Zugang des Kunden zum Beschaffungssystem und dessen Nutzung des Beschaffungssystems.

15.8. In der Beziehung zwischen KlarPris und dem

Kunden haftet KlarPris dem Kunden gegenüber nicht für Schäden, die dem Kunden durch die Verletzung von Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 (Datenschutz-Grundverordnung) und dem Datenschutzrecht bei der Nutzung des Beschaffungssystems entstanden sind.

16. Abtretung

16.1 KlarPris ist berechtigt, alle Rechte an und Verpflichtungen gegenüber dem Kunden an ein konzernverbundenes

Unternehmen oder eine dritte Partei abzutreten.

16.2 Der Kunde akzeptiert, dass KlarPris berechtigt ist, Unterauftragnehmer in allen Angelegenheiten einzusetzen, auch für

Ausführung und Betrieb des Beschaffungssystems sowie für die Speicherung von Kundendaten und anderen Arten von Daten.

17. Streitigkeiten zwischen dem Kunden und KlarPris

17.1. Für alle aus und im Zusammenhang mit diesem Vertrag stehenden Streitigkeiten gilt deutsches Recht als vereinbart. Gerichtsstand ist Bonn.

Version 3

Gültig ab 1. Oktober 2023